

Solarpark Meitze soll ab Juli bereits Strom liefern

Die auf neun Hektar neben der A7 erzeugte Solarenergie reicht für 3.000 Haushalte

MEITZE (hg). Der Solarpark Meitze nimmt Formen an und geht in wenigen Monaten in Betrieb. Über den Stand der Dinge hat der Investor nun der Wedemärker Politik und Verwaltung berichtet. Ein Baustellenbesuch.

Auf der Baustelle sind viele Fahrzeuge zu sehen, vorwiegend Autos mit Kasseler Kennzeichen. Und dahinter die Buchstaben PV. Das deutet schon an, dass es ihren Besitzern um Sonnenenergie geht, denn PV ist die gängige Abkürzung für Photovoltaik. „Diese Kennzeichen haben wir extra so gewählt – und ein E haben wir auch noch, weil unsere Autos elektrisch sind“, bestätigt Björn Groß und lacht. Er ist der Geschäftsführer der Energiesysteme Groß GmbH & Co. KG (ESG). Das Unternehmen aus Niestetal bei Kassel errichtet derzeit den Solarpark Meitze.

Im Norden der Wedemark nahe der A7 entstehen momentan an der Verlängerung des Fuhrberger Weges und zu beiden Seiten dieser Straße Photovoltaik-Anlagen auf einer Fläche von neun Hektar. Der erste Spatenstich war am 16. Januar. Anlass genug also, dass die ESG über den aktuellen Stand berichtet und auch Politik und Verwaltung auf die Baustelle eingeladen hat. „Dieser Solarpark ist ein bedeutender Meilenstein, um die Wedemark energetisch zu positionieren und einen Schritt zu tätigen in Richtung Klimaneutralität, an dessen Ende die Wedemark die Herzkammer der Ener-



Auf der Baustelle: Viele Menschen interessieren sich für den Solarpark Meitze. Foto: Stephan Hartung

giehende in der Region Hannover sein wird“, sagt Wedemarks Bürgermeister Helge Zychlinski (SPD) – und fügt mit einem Augenzwinkern hinzu: „Unser Wasser bekommt die Landeshauptstadt schon, wir sorgen auch gern für ihren Strom.“

Und Strom wird eine ganze Menge erzeugt, wie Groß berichtet: „Wir starten am 1. Juli 2024 und werden dann schon fünf Millionen Kilowattstunden bis zum Jahresende erzeugen.“ Dafür sorgen 17.800 PV-Module und 42 Wechselrichter. In einem kompletten Jahr rechnet die ESG mit einer Stromerzeugung von 10,4

Millionen Kilowattstunden. „Rechnerisch können damit pro Jahr 3000 Haushalte versorgt werden“, betont der Geschäftsführer. Konkret werde der Strom aber an Industriebetriebe verkauft.

Die ersten Gespräche zwischen den Beteiligten, zu denen auch die Meitzer Helmut Bäßmann, Hinrich Kracke und Irmtraut Schüttke als Eigentümer der Flurstücke zählen, begann noch in der Corona-Zeit. „Wegen der Pandemie wurde noch viel ausgebremst, danach haben wir aber richtig Fahrt aufgenommen“, erinnert sich Zychlinski. Im Frühjahr

2022 startete das Bauleitverfahren. Rund 18 Monate später erteilte die Gemeinde, die über die Kommunalabgabe 0,2 Cent pro Kilowattstunde von der ESG erhält – im Jahr also rund 20.000 Euro – bereits das Baurecht für das Unternehmen. „Wir haben auch Projekte in anderen Bereichen Norddeutschlands, bei denen die Zusammenarbeit mit der Kommune weitaus schwerer ist“, sagt Groß.

Außer der Ökonomie sei aber auch die Ökologie wichtig, betont ESG-Projektentwickler Michael Nölke: „Der Solarpark ist von Beginn an so geplant worden, dass er Rückzugsräume für bedrohte Arten wie zum Beispiel die Zauneidechse bietet, am Boden lassen wir Raum für Kleintiere wie Feldhase oder Fuchs.“ Und auch Schafe werden dort in Zusammenarbeit mit einem regionalen Schäfer weiden können. Zurück zu den Fahrzeugen: Neben den Autos sind auch Lastwagen auf der Baustelle zu sehen. „Das, was hier bislang schon errichtet ist, entspricht den Ladungen von 20 Lastwagen“, sagt Groß. Bis zum Sommer werden die restlichen PV-Anlagen installiert.

Die bis zu rund drei Meter hohen Träger-Vorrichtungen stehen bereits und warten auf die Module. Das Investitionsvolumen liegt laut ESG-Geschäftsführer bei rund 6 Millionen Euro, die Ersparnis von Kohlenstoffdioxid bei rund 6770 Tonnen pro Jahr.

Aktion Saubere Feldmark

Gailhofer räumten auf und entmüllten dabei gleich kräftig

GAILHOF. Bürgerverein, Freiwillige Feuerwehr und Schützenverein in Gailhof hatten zur jährlichen Aktion „Saubere Feldmark“ aufgerufen. Etwa fünfzig Gailhoferinnen und Gailhofer trafen sich am Dorfgemeinschaftshaus, um entlang der Straßen und Wege des Dorfes Frühjahrsputz zu halten. Neben einer starken Gruppe der Jugendfeuerwehr gab es internationale Unterstützung durch eine Gruppe jugendlicher unbegleiteter Flüchtlinge, die im Gailhofer Jugendgästehaus und Seminarhaus der Region Hannover wohnen. Ausgerüstet mit Warnwesten, roten Müllsäcken und Greifzangen wurden entlang der Wegesränder und Grünflächen außer vielen Plastikverpackungen und Glasflaschen auch Sperrmüll in der freien Natur eingesammelt, darunter Autoreifen und ein Kinder-Reisebett.



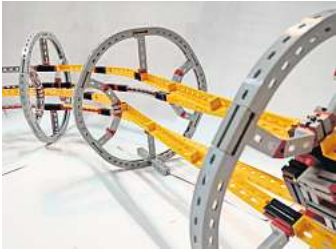
Die Beteiligung an der Aktion Saubere Feldmark der örtlichen Vereine in Gailhof war sehr gut und alle hatten Spaß. Für die Kinder gab es hinterher eine besondere Belohnung vom Ortsrat. Foto: Bürgerverein Gailhof

Eine wilde Müllablagerung sprengte den Rahmen der Müllsammelaktion und wurde dem Entsorgungsunternehmen gemeldet. Nach getaner Arbeit gab es als Dankeschön einen deftigen Eintopf. Den jungen Helfern

überreichte die Vertreterin des Ortsrates Konstanze Böker als besondere Belohnung Eisgutscheine. Die Vorsitzenden der Vereine bedanken sich bei allen, die so tatkräftig an der Aktion teilnahmen.

Fischertechnik-IdeA auf dem Campus

MELLENDORF. Am 20. April wird es bereits zum fünften Mal eine Ausstellung der ganz besonderen Art im Forum des Campus W geben. Die IdeA wird wieder von 10 bis 17 Uhr ihre Pforten öffnen. Knapp 40 Ausstellerinnen und Aussteller aus ganz Deutschland und den Niederlanden werden hunderte von fischertechnik-Modellen zur Schau stellen. Einige der manifestierten Ideen der kleinen, großen, jungen und alten Modellbauer sind zum Beispiel ein 2,40m großes Riesenrad, ein wirklich großer Bagger der seinesgleichen sucht, ein Schachspiel aus selbst entworf-



Auch die Möbiusbahn ist auf der fischertechnik-Ausstellung zu sehen. Foto: Privat

nen Figuren, ein Schrittmotor mit selbsterklärender Funktion, viele fernsteuerbare Modelle zum selbst ausprobieren und eine 90 Grad Möbiusbahn, die es weltweit so noch nicht gibt. Diese Variante einer Möbiusbahn fährt nicht wie ihr Vorbild auf einem selbst ausprobierten im Kreis, sondern diese Bahn fährt auf zwei Schienen, die pro Kreisbahn nur um 90 Grad gedreht sind. Sie muss also vier Runden fahren, damit ein eventueller Passagier wieder mit den Füßen zum Boden zeigt. Wer das jetzt nicht verstanden hat, kann das Prinzip auf der Ausstellung ganz genau unter die Lupe nehmen. Diese und andere technische Raffinessen aus dem von Artur Fischer 1965 erfundenen Spielzeug erbaut, sind zu sehen am Sonnabend, 20. April.

Altgoldankauf

Schmuck, Zahngold, Münzen, Silber, Bestecke
Trauringe, Anfertigungen, Reparaturen

Do + Fr: 10-13 + 15-18 und Sa: 10-13
und nach Terminvereinbarung

Wedemarkstr. 62 ♥ 05130 / 377-477
goldschmiede-wiek.de

GOLDSCHMIEDE
WIEK

Dem Einbrecher keine Chance

- kostenlose Beratung vor Ort
- Um- und Nachrüstung von Fenstern und Türen nach DIN 18104
- Montage durch geschulte Fachkräfte
- Lieferung und Montage von geprüften Sicherheitsfenstern

Vom LKA Niedersachsen gelisteter Betrieb!

Zuhause sicher
Eine Initiative Ihrer Polizei

KNOKE
Bau- und Möbelschleiferei

Bissendorf · Burgwedeler Str. 14
(05130) 87 38
e-mail: tischlerei-knoke@t-online.de

Willi Rinne Steuerberater Stefan Kahnt Steuerberater

Im Wöhren 4
30900 Wedemark
OT Bissendorf
Telefon 05130/95 90 0
Telefax 05130/95 90 90

MOSS Delikatessen

Unsere Feierabendaktion am Mittwoch
(immer um 15 Uhr frisch aus dem Ofen)

Quiche Lorraine

Dammstraße 10
30938 Großburgwedel
Tel. (05139) 23 45

Mittagstisch:

Mo Hähnchenfilet „Piccata Milanese“
Di Griesauflauf mit Kirschen
Mi Cevapcici mit Zaziki
Do Rinderroulade „Hausfrauen Art“
Fr Seelachsfilet mit Speckkartoffelsalat
Sa Lammgulasch „Kräuter der Provence“

(unseren gesamten Wochenplan finden Sie unter www.moss-delikatessen.de)

Fischers Fritz fängt diesen Donnerstag: Steinbeißerfilet
-handfiletiert-

100 g € **1,85**
(ab Donnerstag, den 18.04.2024)

Oase Restaurant

Haus an der Jürse

Jeden Sonntag: Mittags-Buffer

von 11:30 bis 14 Uhr
Suppe, diverse Salate, verschiedene warme Speisen und Dessert
19,50 € pro Person
Kinder bis 5 Jahre: 0 €, Kinder von 6 bis 12 Jahre: 1 € pro Jahr

Wir bitten um eine rechtzeitige Anmeldung.
Reinigungskraft gesucht als Teilzeit oder als Minijob. Mittwoch bis Samstag vormittags.

WWW.OASE-Luttmersen.de
Zur Jürse 1, 31535 Neustadt, OT Luttmersen, Tel: 05072-645

ECHO

HOHE VERTRAUTE WOCHENZEITUNG

schnell und einfach INSERIEREN

Telefon (05 11) 72 80 80 oder (05 11) 518-2111

E-Mail: service@langenhagener-echo.de
service@wedemark-echo.de

Reparaturen • Umarbeitungen
Anfertigung • Uhrenreparaturen
Batteriewechsel

MESSERSCHMIDT im CCL
GOLDSCHMIEDMEISTER UHRMACHERMEISTER
Juwelier

Tel. 0511 / 77 73 13
www.gold-graeber.de

Neu bei uns und perfekt für die schnelle, geschmackvolle und gesunde Küche

REWE
Familie Silberzahn
DEIN MARKT

Wedemark/Mellendorf
Burgweg 4

Wir suchen Personal für unseren neuen Getränkemarkt und Zoo Royal

Ruck zuck zum Spitzengeschmack

Für Sie geöffnet: Mo.–Sa. von 7 bis 21 Uhr
www.rewe-silberzahn.de

REWE.DE Tel.: (05130) 37 45 12